

Antrag
auf Gewährung von Nachteilsausgleich und/oder Notenschutz
aufgrund einer Lese-Rechtschreib-Störung
gemäß Bay EUG Art. 52 Abs. 5 und BaySchO §§31-36

Hiermit wird für

Nachname	Vorname	Geb.-Datum
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
Telefonnummer		
Schule	Klasse	Klassenleiter/in

beantragt, dass die Schule

- individuelle Fördermaßnahmen
- individuelle Fördermaßnahmen und Nachteilsausgleich
- individuelle Fördermaßnahmen, Nachteilsausgleich und Notenschutzmaßnahmen, als Nachteilsausgleich und/oder Notenschutz aufgrund einer Lesestörung, Rechtschreibstörung oder Lese-Rechtschreib-Störung

gewährt.

Dem/der Antragsteller/in ist bekannt, dass im Falle der Gewährung von Notenschutz ein Hinweis in die Zeugnisbemerkung aufzunehmen ist, der die nicht erbrachte oder nicht bewertete fachliche Leistung benennt.

Anlagen:

- Schulpsychologische Stellungnahme (**vorhanden** / **wird nachgereicht**)
- Bescheid über Nachteilsausgleich/ Notenschutz der vorher besuchten Schule
- _____

Ort, Datum	Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

eingegangen am (Datum, Schulstempel):